

Allgemeine Hinweise zur Durchführung

Online-Plattform: Wählen Sie eine Videokonferenzplattform, mit der Sie sich **sicher fühlen** und probieren Sie die Funktionen vor Beginn des Treffens noch einmal aus.

Hinweise:

- Die Wortwahl in der folgenden Methodenbeschreibung ist an die Plattform zoom angepasst. Bitte beachten Sie, dass manche Funktionen bei anderen Anbietern anders benannt sind. So heißen beispielsweise "Breakout Rooms" bei Microsoft Teams "Gruppenräume" oder bei Webex "Teilgruppen-Sitzung".
- Die technischen Hinweise gelten f
 ür PCs (Desktoprechner) oder Laptops. Bei Tablets oder Smartphones kann die Funktionsweise abweichen.

Digitale Einladung: Versenden Sie den **Meeting-Link per Mail** und stellen Sie eine **Telefonnummer** zur Verfügung, falls Teilnehmende technische **Unterstützung** beim Einwählen in die Sitzung benötigen.

Regeln: Vereinbaren Sie zu Beginn der Videokonferenz Regeln, die den **ungestörten Ablauf** erleichtern:

- Das Mikro wird stumm geschaltet, wenn man nicht spricht.
- Das Videobild ist angeschaltet, sofern es die Internetverbindung erlaubt.
- Wer früher gehen muss, schreibt eine Nachricht in den Chat.

BILDUNGSWERK DER ERZDIÖZESE KÖLN E.V.

WEITERGEDACHT

Diese Methode Dietet die Möglichkeit, einen geistlichen Einstieg oder Ausklang zu einem Bibelwort zu gestalten.



etwa 15 Minuten

Erforderliche Videokonferenz-Kompetenzen:

- - Umgang mit der Whiteboard-Funktion
 - Umgang mit der Funktion ,Kommentieren'
 - Gegebenenfalls müssen Sie diese Funktion zuvor in Ihren zoom-Einstellungen für die Teilnehmenden aktivieren.
 - 🏶 Microsoft Teams stellt die Funktion nicht in dieser Weise bereit.

Vorbereitung:

- Wählen Sie ein Bibelwort das bedeutet hier einen Satz –, das zum Anlass oder thematischen Schwerpunkt Ihres Treffens passt. Zum Beispiel "Der Herr ist mein Hirte" (Psalm 23,1) oder "Fürchte Dich nicht" (Jesaja 41,10).
- Schreiben Sie das Bibelwort in die Mitte einer PowerPoint-Folie.
- Halten Sie ein beliebiges Probe-Dokument (zum Bespiel eine leere PowerPoint-Folie) bereit.

Durchführung:

- Testen Sie gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Funktion ,Kommentieren', indem Sie Ihren Bildschirm teilen und ein Probe-Dokument zeigen. Lassen Sie dort Testkommentare einfügen.
 - Wenn die Teilnehmenden mit ihrer Maus zum oberen Bildschirmrand wandern, während Sie Ihren Bildschirm geteilt haben, erscheint das Feld ,Optionen'. Unter diesem Menüpunkt erscheint die Möglichkeit ,Kommentieren'. Diese gilt es auszuwählen. Daraufhin können die Teilnehmenden mit der Funktion ,Text' ein eigenes Textfeld erstellen und an eine beliebige Stelle setzen.
- Löschen Sie die Test-Kommentare und beenden Sie das Teilen Ihres Bildschirms.
- Leiten Sie in das von Ihnen gewählte Bibelwort ein. Halten Sie nach dem Lesen des Schriftwortes einen Augenblick der Stille, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer es auf sich wirken lassen können.
- Teilen Sie nun Ihren Bildschirm, sodass die Teilnehmenden die PowerPoint-Folie mit dem Bibelwort sehen können. Nutzen Sie den Vollbildmodus.
- → www.erzbistum-koeln.de/glaubenskommunikation

- Bitten Sie nun die Teilnehmenden, Ihre Assoziationen kurz in Worte zu fassen und über die Kommentarfunktion auf der Fläche zu positionieren. Dabei können auch Assoziationen anderer weitergesponnen werden.
- Bündeln Sie die Assoziationen mit Ihren eigenen Worten und schließen Sie mit einem Gebet oder Segenswunsch ab.
 - Ideen f
 ür ein abschlie
 ßendes Gebet oder einen Segenswunsch finden Sie auf der folgenden Seite.
 - Während Sie den Bildschirm teilen, können Sie über die Option ,Speichern' am oberen Bildschirmrand die Kommentare der Teilnehmenden festhalten.
 - Wenn Sie f
 ür die Erstellung der Assoziationen umfangreichere Gestaltungsm
 öglichkeiten suchen, w
 ählen Sie eine zus
 ätzliche Plattform zur Erstellung von Mindmaps
 – zum Beispiel das kostenfreie Tool Padlet.

Deine Hände sollen immer Arbeit finden, immer einen Groschen in der Tasche, wenn Du ihn brauchst. Das Sonnenlicht soll auf Deinen Fenstersims scheinen und Dein Herz voll Gewissheit sein, dass nach jedem Unwetter ein Regenbogen leuchtet. Der Tag sei Dir günstig und die Nacht Dir gnädig. Die gute Hand eines Freundes soll Dich immer halten. Und möge Gott Dir das Herz erfüllen mit Frohsinn und Freude.

Aus Irland

Guter Gott,

wir haben heute Gedanken miteinander geteilt, über unser Leben, über Dich und unser Sehnen. Es bleiben Gedanken zurück, die noch zu Ende gedacht werden wollen, und Worte, die nachklingen. Dank sei Dir, für die neuen Perspektiven und die Gemeinschaft, die wir heute erleben durften. Du bist ein Gott, der unseren persönlichen Lebensweg begleiten will, sei Du bei uns heute und alle Tage. Amen. M. Schneider

Guter Gott,

hoch sind Deine Gedanken über unseren Gedanken – oft bist Du schwer zu verstehen und schwer zu erkennen in unserem Leben. Gemeinsam haben wir heute versucht, eine Spur von Dir zu entdecken, im gemeinsamen Nachdenken und im Blick auf das eigene Leben. Vielleicht haben wir Dich in kleinen Augenblicken schauen dürfen. Ermutige uns, Suchende nach Dir zu bleiben. Immer wieder. Inmitten unseres Alltages. Bleibe bei uns und behüte uns, im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. M. Schneider

→ www.erzbistum-koeln.de/glaubenskommunikation